

Kinder- und Jugendschutzkonzept des FC Blau-Weiß Bellamont

1. Unser Leitbild

Der FC Blau-Weiß Bellamont übernimmt Verantwortung für das Wohl aller Kinder und Jugendlichen. Unser Verein soll ein Ort sein, an dem sich junge Menschen sicher fühlen, ihre Persönlichkeit entwickeln und sich mit Freude sportlich betätigen.

Wir dulden keinerlei Form von körperlicher, seelischer oder sexualisierter Gewalt sowie Diskriminierung, Mobbing oder Ausgrenzung. Ein respektvoller Umgang miteinander ist die Grundlage unseres Vereinslebens.

2. Unsere Ziele

Mit diesem Schutzkonzept verfolgen wir folgende Ziele:

- Schutz aller Kinder und Jugendlichen vor Gefährdungen.
- Förderung eines respektvollen und sicheren Vereinsklimas.
- Sensibilisierung aller Trainer, Betreuer und Funktionäre.
- Schaffung klarer Zuständigkeiten und Handlungssicherheit.
- Stärkung des Vertrauens von Kindern, Jugendlichen und Eltern.

3. Grundsätze unseres Handelns

Alle im Verein tätigen Personen verpflichten sich,

- Kinder und Jugendliche mit Respekt zu behandeln,
- ihre Persönlichkeitsrechte zu achten,
- Vorbild für Fairness und Teamgeist zu sein,
- Grenzüberschreitungen nicht zu tolerieren,
- aufmerksam hinzusehen und Verantwortung zu übernehmen.

Das Wohl des Kindes steht bei allen Entscheidungen an erster Stelle.

4. Verhaltenskodex

Für alle Trainerinnen und Trainer, Betreuerinnen und Betreuer sowie ehrenamtlich Tätigen gelten folgende Regeln:

- Wir behandeln alle Kinder und Jugendlichen gleich und respektvoll.
- Körperkontakt erfolgt ausschließlich aus sportlichen oder sicherheitsrelevanten Gründen.
- Einzelgespräche oder Einzeltrainings finden möglichst transparent statt
- Beleidigungen, Diskriminierung oder herabwürdigende Aussagen werden nicht geduldet.
- Die Kommunikation über soziale Medien erfolgt ausschließlich im sportlichen Zusammenhang.
- Die Privatsphäre der Kinder und Jugendlichen wird respektiert.
- Fotos und Videos werden nur unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen veröffentlicht.

5. Prävention

Der FC Blau-Weiß Bellamont setzt auf vorbeugenden Kinderschutz durch:

- regelmäßige Information und Sensibilisierung,
- Benennung einer Ansprechperson für Kinder- und Jugendschutz
- offene Kommunikation mit Eltern und Jugendlichen, wie z.B. jährlichen Elternabenden
- regelmäßige Überprüfung dieses Schutzkonzeptes.

Alle Personen mit regelmäßigem Kontakt zu Kindern und Jugendlichen haben sich vor Saisonbeginn mit einem erweiterten, gültigen Führungszeugnis auszuweisen.

6. Vorgehen im Verdachtsfall

Jeder Hinweis auf eine mögliche Kindeswohlgefährdung wird ernst genommen.

Dabei gilt:

1. Ruhe bewahren.
2. Betroffene ernst nehmen und aufmerksam zuhören.
3. Keine eigenen Ermittlungen durchführen.
4. Beobachtungen sachlich dokumentieren.
5. Die vereinsinterne Ansprechperson oder den Vorstand informieren.
6. Bei Bedarf Fachberatungsstellen oder zuständige Behörden einschalten.

Der Schutz des betroffenen Kindes oder Jugendlichen hat jederzeit oberste Priorität.

7. Ansprechpartner

Kinder- und Jugendschutzbeauftragte/r

Name: Celin Stross

Telefon: 0170 9606359

E-Mail: maedchenfussball@fcbellamont.de

Alternativ können sich Mitglieder jederzeit vertrauensvoll an den Vorstand des FC Blau-Weiß Bellamont wenden.

8. Schlusswort

Der FC Blau-Weiß Bellamont möchte Kindern und Jugendlichen eine sichere, wertschätzende und fördernde Umgebung bieten. Dieses Schutzkonzept ist für alle Mitglieder eine verbindliche Orientierung und Ausdruck unseres gemeinsamen Verantwortungsbewusstseins.

Beschlossen vom Vorstand des FC Blau-Weiß Bellamont

Datum: 09.08.2026

Unterschrift: _____

